

* Was mit wenigen Quadratmetern auskommt

In München bauten Richard Hordens Assistenten ein mikrokompaktes Haus zum Wohnen nach dem Prinzip der russischen Puppe. In Takarazuka steckte Kazuhiro Miyamoto eine Minimalkonstruktion zum Arbeiten in ein erdbebenbeschädigtes Gebäude.

... und die ersten 24 Stunden danach?

Preisträger
phalt architekten | Zürich

Dienstag 04.11.2008		18:02	Flasche leer, was nun?	11:32	Telefonat mit Dominique Wehrli, Photograph des Dynamos - Info Preis
17:01	Am Telefon Felix Zwoch	18:05	Back to business	12:25	Der Magen knurrt, ab zum Italiener ums Eck - Pasta al forno gibt's heute
17:03	phalt gewinnt Bauwelt Preis 2009, Kategorie 2 „Was mit wenigen Quadratmetern auskommt“	19:20	Feierabend - Ab ins Nachtleben, lecker essen und feiern!	12:45	En Guete!
17:04	Mitteilung ans Büro - FREUDENSCHREI!	Mittwoch 05.11.2008		13:30	Mit dem Fahrrad zur Kantonalen Verwaltung
17:06	Wo ist der Champagner? Irgendwo im Kühlschrank hat's doch eine Flasche für dringende Fälle	8:25	Die Erste trudelt ins Büro	13:45	Sitzung beim Amt für Wasser, Energie und Luft für die Grundwassernutzung des neuen Gemeindehauses in Regensdorf
17:07	Mmmh, nur Plastikbecher da	8:35	Die Zweite, die Kaffeemaschine läuft sich warm	15:35	Business as usual, die Tastaturen werden fleißig angeschlagen, Mäuse rollen über den Tisch
17:11	Egal, Prosit!	9:00	Anruf bei Bauherrschaft - Stadt Zürich - Info Preis	16:59	Fast vergessen, das Zeitprotokoll...wer macht es jetzt?
17:12	Erstes Glas leer...	9:10	In der Zwischenzeit sind auch die Letzten eingetroffen!	17:01	Das war's auch schon, 24 Stunden mit phalt
17:15	Zweite Runde...	9:15	Modellbau für den Umbau des Restaurants Chuchi am Wasser		
17:20	Zweites Glas leer...	10:40	Diskussion zur Materialisierung der Bar des Restaurants		
17:35	Wer macht eigentlich das Zeitprotokoll??	11:05	Post ist da. Unternehmerbewerbungen für das neue Gemeindehaus in Regensdorf		
17:36	Nicht jetzt, falscher Zeitpunkt				
17:45	Telefonat mit Nutzer der Metallwerkstatt Dynamo - Info Preis				